

CDU-Fraktion Kempen · Josephine-Foerster-Str. 7 · 47906 Kempen

Herrn
Bürgermeister
Christoph Dellmans
Rathaus
Kempen

Vorsitzende

Michael Smeets
Von-Kettler-Straße 29, 47906 Kempen
Mobil 0172 2179912
E-Mail: smeets@cdu-kempen.de

Willi Stenhorst
Paul-Ehrlich-Straße 5, 47906 Kempen
Mobil 0172 2521990
E-Mail stenhorst@cdu-kempen.de

Geschäftsführer

Hans-Willi Schmitz
Herderstraße 8, 47906 Kempen
Tel. 0 21 52/517 444
Mobil 0172 2935371
E-Mail schmitz@cdu-kempen.de

26.06.2025

Schriftliche Anfrage:

Unterstützung der Anwohner bei der Umbenennung der Wilhelm-Grobbe-Straße

Sehr geehrter Herr Bürgermeister Dellmans,

in der Stadtratssitzung am 25.02.2025 haben Sie betont, dass die Anwohnerinnen und Anwohner der ehemaligen Wilhelm-Grobbe-Straße bei der Umsetzung der Umbenennung umfassend unterstützt und nicht alleine gelassen würden. Sie erklärten, die Verwaltung werde Hilfestellung geben: *„Wenn jemand ein Problem hat, kann er sich gern an die Stadt wenden.“*

Nach Aussagen mehrerer Anwohner herrscht bis heute große Unsicherheit darüber, wie die angekündigte Unterstützung konkret aussehen soll. Trotz der Zusage besteht der Eindruck, dass klare Informationen bislang fehlen, was bei den Bürgerinnen und Bürgern zunehmend zu Verunsicherung und Enttäuschung führt. Die CDU Kempen setzt sich daher mit Nachdruck dafür ein, dass die betroffenen Anwohner die zugesagte Unterstützung der Stadt in voller Breite und Transparenz erhalten.

In diesem Zusammenhang stellt die CDU folgende Fragen, mit der Bitte um schriftliche Beantwortung im öffentlichen Teil der Ratssitzung am 8. Juli 2025:

1. Unterstützung der Anwohner

- Welche konkreten Schritte wurden bisher unternommen, um die Anwohner über die Folgen der Umbenennung und die Unterstützungsmöglichkeiten zu informieren?
- Wann wurde das angekündigte Informationsschreiben an die betroffenen Bürgerinnen und Bürger versandt? Falls dies noch nicht erfolgt ist: Warum nicht?

2. Kostenübernahme und Hilfestellung

- Können Sie bestätigen, dass – wie von Ihnen zugesagt – keine Kosten für die Änderung von Ausweisdokumenten, Grundbucheinträgen oder vergleichbaren Verwaltungsakten auf die Anwohner zukommen?
- Welche weiteren Hilfestellungen bietet die Stadtverwaltung den Anwohnern konkret an, um den bürokratischen Aufwand der Umbenennung zu bewältigen?
- Gibt es eine zentrale Anlaufstelle für die Anwohner, um Fragen und Probleme unkompliziert klären zu können?

Die CDU-Stadtratsfraktion erwartet von der Verwaltung verbindliche Aussagen, wie und bis wann die zugesagten Unterstützungsmaßnahmen tatsächlich bei den Menschen ankommen. Es darf nicht sein, dass Kempener Bürgerinnen und Bürger, die unverschuldet mit den Folgen einer politischen Entscheidung konfrontiert werden, nun zusätzlich durch fehlende Kommunikation und Unterstützung belastet werden.

Mit freundlichen Grüßen

gez.

Michael Smeets / Willi Stenhorst
-Fraktionsvorsitzende-